Staatliches Schulamt Mittelthüringen

Schwanseestraße 9-11

99423 Weimar

Sehr geehrte Eltern,

sehr geehrte Sorgeberechtigte,

Ihr Kind ist im Zeitraum vom 02.08.2015 bis 01.08.2016 geboren. Es wird somit ab dem

Schuljahr 2022/2023, gemäß § 18 Thüringer Schulgesetz (ThürSchulG), schulpflichtig und muss durch die Eltern bzw. Sorgeberechtigten an einer Schule angemeldet werden. Erstmalig finden die Schulanmeldungen nicht im Dezember, sondern bereits im Mai des Vorjahres statt.

Die Anmeldungen können aufgrund der geltenden Hygienebestimmungen nicht persönlich in den Schulsekretariaten stattfinden. In Abstimmung mit dem Landratsamt Weimarer Land, Schulverwaltungsamt, wurde festgelegt, das Verfahren grundsätzlich anders zu gestalten.

Die Anmeldung seitens der Sorgeberechtigten wird in diesem Jahr **ausschließlich postalisch** erfolgen. Hierfür werden die Anmeldeformulare (Anmeldung Schulbesuch, ggf. Gastschulantrag), ab dem 26.4.2021 auf den Internetseiten des Staatlichen Schulamtes Mittelthüringen

<https://schulamt.thueringen.de/mitte/schulamt/formulare>  (unter Schülerinnen und Schüler und Eltern)



sowie des Landratsamtes

[www.weimarerland.de/bildung/AnmeldungSchulbeginn](http://www.weimarerland.de/bildung/AnmeldungSchulbeginn)



zum Download bereitgestellt.

Bitte füllen Sie diese aus und senden Sie sie bis spätestens 4.5.2021 an die zuständige Grundschule. Sollten Sie keine Möglichkeit haben, sich die Formulare selbstständig herunterzuladen, so wenden Sie sich bitte telefonisch an die Grundschule. Diese sendet Ihnen die Formulare zu.

Hinweis: Die Beantragung eines Hortplatzes wird zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

**Besonderheit Stadt Apolda:**

Da es in der Stadt Apolda keine Einzugsgebiete gibt, füllen Sie (sofern Sie in Apolda wohnen) bitte Ihre Anmeldung zum Schulbesuch aus und senden diese an Ihre Wahlschule.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

Wenn Sie Ihr Kind nicht an der nächstgelegenen Grundschule anmelden, sondern an einer anderen Grundschule, deren Konzept Ihnen z.B. besser gefällt, kann folgendes Problem entstehen: An der „Wahlschule“ liegen mehr Anmeldungen vor, als freie Plätze vorhanden sind. Es muss zu einem Auswahlverfahren kommen. Vorrangig werden dann unter anderem die Kinder aufgenommen, für die diese Schule die nächstgelegene ist. Sie müssen gegebenenfalls an einem Losverfahren teilnehmen und erhalten keinen Schulplatz an dieser „Wahlschule“. Sie haben dann keinen Anspruch auf einen Schulplatz an der von Ihnen nächstgelegenen Grundschule, falls diese auch keine Aufnahmekapazität mehr hat. In diesem Fall erhalten Sie dann eine Schulzuweisung zur nächstgelegenen aufnahmefähigen Grundschule, auch wenn diese weiter entfernt ist.

Sollten Sie nicht in Apolda wohnen, aber dort Ihr Kind anmelden wollen, so müssen Sie an der Schule Ihres Einzugsgebietes einen Gastschulantrag stellen.

Eltern, die in Apolda wohnen und ihr Kind in einer Schule des Weimarer Landes anmelden möchten, senden die Formulare (Anmeldung zum Schulbesuch und Gastschulantrag) direkt an die „Wunschschule“.

Wir weisen darauf hin, dass dies noch keine Aufnahme an der gewünschten Schule bedeutet. Mit einer Entscheidung Ihres Antrages ist, nach Prüfung der Gründe unter Beachtung der vorhandenen Kapazitäten, frühestens ab Februar 2022 zu rechnen.

Die persönliche Vorlage von notwendigen Originaldokumenten (Geburtsurkunde oder Familienstammbuch) muss zu einem späteren Zeitpunkt, bis zum Tag der Einschulung, in geeigneter Form erfolgen. Auf dem Formular „Anmeldung zum Schulbesuch“ werden nur die Daten erfasst, die nach § 136 der Thüringer Schulordnung erforderlich sind. Alle anderen Angaben (Kindergartenbesuch, Masernschutzstatus…) werden später gesondert durch die Schule erhoben.

Bitte beachten Sie:

Grundsätzlich wird die Anmeldung zum Schulbesuch von beiden Sorgeberechtigten vorgenommen. Kann nur ein Sorgeberechtigter die abschließende Anmeldung durchführen, so muss zwingend eine schriftliche Vollmacht (formlos) des anderen Sorgeberechtigten vorgelegt werden. Alleinerziehende/ Lebensgemeinschaften und ggf. andere Sorgeberechtigte weisen dies der Schule in geeigneter Form (Alleiniges Sorgerecht/ Sorgerechtserklärung/Gerichtsentscheidungen) nach.

Im Auftrag

Jacqueline Rommel

Referentin für Grundschulen